

**Mit spitzer Feder**

**Cartoons von Phil Hubbe**

...ONKEL ALFRED, WENN DU DIE GLEICHE ERKRANKUNG WIE STEPHEN HAWKING HAST, DANN KANNST DU MIR DOCH BESTIMMT AUCH ERKLÄREN, WAS SCHWARZE LÖCHER SIND UND WIE DIE RELATIVITÄTSTHEORIE FUNKTIONIERT.



**Nachgedacht**

Wenn man drei Augenzeugen über denselben Unfall gehört hat, beginnt man, darüber nachzudenken, ob an der Weltgeschichte überhaupt etwas Wahres dran ist!

Elke Sommer (Schauspielerin)

Variante: LEICHT

			8	9			4
	9	8	1			○	2
3			2	6			8
9		2				7	3
	○	3		4		8	
5		6				9	1
1			3	6			9
8				○	1	5	3
6			8	5			

Auflösung des Vormonats

9	6	2	4	1	8	3	5	7
5	4	1	3	9	7	8	6	2
3	8	7	6	2	5	4	9	1
6	7	4	2	5	1	9	8	3
8	2	5	9	6	3	7	1	4
1	3	9	8	7	4	5	2	6
7	5	6	1	4	9	2	3	8
2	9	3	7	8	6	1	4	5
4	1	8	5	3	2	6	7	9

Die beiden Diagramme sind mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen.

052

Variante: MITTEL

6		○		1	2			7
	9		8		3			
	1	4						2 8
				4		1		
	2			7	○			3
		6		9				
1	5					6	9	
				1		6	○	8
7			5	3				4

Auflösung des Vormonats

9	8	5	4	6	3	2	1	7
1	3	2	8	7	5	9	6	4
6	7	4	1	9	2	5	3	8
4	6	7	2	3	9	1	8	5
8	1	9	5	4	7	3	2	6
5	2	3	6	8	1	4	7	9
2	9	6	3	5	8	7	4	1
7	4	1	9	2	6	8	5	3
3	5	8	7	1	4	6	9	2

Um eines von drei Büchern zu gewinnen, senden Sie eine Postkarte mit den gesuchten, eingekreisten Zahlen (in der Reihenfolge von oben nach unten) an: SoVD, Stichwort: SoVD-Sudoku, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin, oder per E-Mail an: sudoku@sovd.de. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Adresse anzugeben! Einsendeschluss ist jeweils der 15. des Erscheinungsmonats.

**Gesund werden – gesund bleiben**

**Woran erkennt man einen Herzinfarkt?**

Je schneller man im Notfall einen Herzinfarkt erkennt, desto höher sind die Überlebenschancen. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass viele Menschen nicht ausreichend darüber informiert sind, bei welchen Symptomen sofort der Notarzt gerufen werden muss und man auf keinen Fall abwarten darf, ob die Beschwerden vielleicht von selbst wieder verschwinden. Die Folge sind unzählige Todesfälle, die mit einem schnellen Notruf vermeidbar wären.

Die Deutsche Herzstiftung weist deshalb eindringlich darauf hin, bei folgenden Beschwerden sofort an einen Herzinfarkt zu denken und ohne Zeitverzögerung die Notrufnummer 112 zu wählen:

**Schwere Schmerzen im Brustkorb**, die mehr als fünf Minuten anhalten. Oft strahlen die Schmerzen in verschiedene Körperregionen aus – z.B. in die Arme, den Oberbauch, zwischen die Schulterblätter oder in den Hals und Kiefer.

**Starkes Engegefühl** bzw. eine massive Einschnürung, ein heftiges Brennen oder ein starker Druck im Herzbereich. Viele Betroffene haben z.B. das Gefühl, dass ihnen ein Elefant auf der Brust steht.

**Hinweis:** Häufig tritt bei einem Herzinfarkt zusätzlich Angst auf, die sich z.B. mit einer blassen oder fahlen Gesichtsfarbe und Kältschweißigkeit äußern kann.



Foto: fuxart/fotolia

**Treten bei Ihnen Schmerzen im Brustkorb oder ein starker Druck im Herzbereich auf, sollten Sie die Notrufnummer 112 wählen.**

**Achtung: Insbesondere bei Frauen** kann sich ein Herzinfarkt auch mit vergleichsweise unspezifischen Symptomen bemerkbar machen – z.B. mit Übelkeit, Luftnot, Schmerzen im Oberbauch und Erbrechen. Wichtig: Wenn Beschwerden dieser Art in noch nie zuvor gekanntem Ausmaß auftreten, sofort die 112 wählen! Möglicherweise steckt ein Herzinfarkt dahinter.

**Durchschnittlich verstreichen über drei Stunden.** Obwohl bei einem Herzinfarkt jederzeit tödliches Kammerflimmern auftreten kann, warten in dieser Situation viele Betroffene immer noch viel zu lange ab, ehe sie schließlich die 112 wählen. Im Durchschnitt vergehen nach wie vor über drei Stunden, bis bei einem Herzinfarkt der Notarzt alarmiert wird, wie Daten von bundesweit nahezu 400 Kliniken zeigen.

Quelle: www.herzstiftung.de

**Tipps für Kinder und Jugendliche**

**Der Christoph weiß (fast) alles**

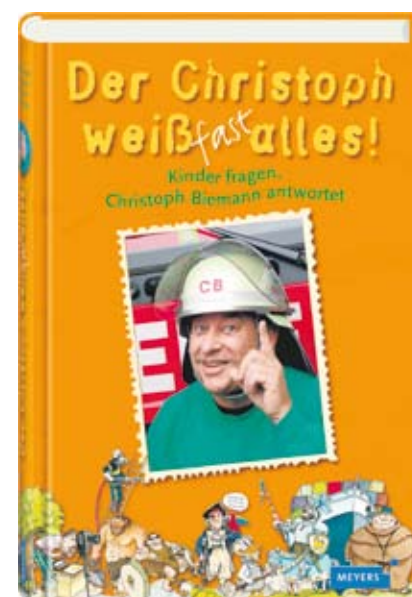
Fressen Haie tatsächlich Menschen? Waren alle Piraten einäugig? Gibt es Vampire wirklich? Diese und ähnliche Fragen beantwortet Christoph Biemann in 40 witzigen und erstaunlichen Geschichten. Er leitet Leser ab 7 Jahren durch das Buch und beantwortet leicht verständlich Kinderfragen aus verschiedenen Bereichen wie Architektur, Biologie oder Geschichte. So wandert Christoph von der Entdeckung Amerikas über die Erfindung des Rades bis hin zur Geschichte der Zeit.

Das Buch ist dabei nicht nur etwas für Kinder, denn welcher Erwachsene kann schon erklären, wie die Sache mit den Nullen und Einsen im Computer funktioniert? Seit über 35

Jahren beantwortet Christoph in der „Sendung mit der Maus“ Fragen, die von Kindern gestellt werden. Dennoch betont er: „Je mehr man weiß, umso eher weiß man, wie wenig Ahnung man eigentlich hat.“

ISBN: 978-3-411-08271-1, 176 Seiten, mit rund 40 Illustrationen und über 100 Fotos, 14,95 Euro.

**Wir verlosen unter Ausschluss des Rechtsweges drei Bücher. Schicken Sie eine E-Mail an: buchtipp@sovd.de bzw. eine Postkarte an: SoVD, Abteilung Redaktion, Stichwort „Der Christoph“, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Einsendeschluss ist der 15. April.**



**Stimmt es eigentlich, dass...**

**...Kaffeesatz gegen Rohrverstopfung hilft?**

**Manchmal kursieren ungewöhnliche Haushaltstipps – wie etwa der, dass Kaffeesatz, in den Ausguss gekippt, eine reinigende Wirkung haben soll. Stimmt das eigentlich?**

Internetseiten mit Titeln wie „Frag Mutti“ preisen Kaffeesatz als Mittel gegen Rohrverstopfung und sogar Seiten von Installateuren empfehlen das Zeug zur Prävention. Unterscheiden wir zwei Fälle.

Erstens: Wenn der Abfluss bereits verstopft ist, bringt es nichts, irgendetwas hinterherzukippen, was nicht mechanisch oder chemisch auf die Verstopfung wirkt. Das beste Mittel für den Laien ist der gute, alte Saugstopfen, der den Pfropf mit Druck lockert.

Zweitens: Der Abfluss ist noch frei. Kann Kaffeesatz wenigstens vorbeugen? „Humbug“, sagt Ralph Sluke vom Verband Deutscher Rohr- und Kanal-Technik-Unternehmen. Kaffeekörner wirken nicht



Foto: Dan Race/fotolia

**Auch wenn die Werbung anderes verspricht – gegen Rohrverstopfung hilft am ehesten rohe Gewalt.**

wie Schmirgelpapier. Im Gegenteil, sie verbinden sich gern mit anderen Ablagerungen, insbesondere mit Fett, und „das wird hart wie Beton“, so der Experte. Diese Eigenschaft wird sogar für Produkttests genutzt: In einer Untersuchung der Zeitschrift „Ökotest“ wurde Kaffeesatz verwendet, um das Rohr so richtig schön zu verstopfen. Bei dem Test kam übrigens heraus, dass die chemischen Rohrfrei-Keulen nur sehr bedingt wirken und außerdem Gesundheit und Umwelt gefährden.

Also: Besser gleich nichts in den Ausguss kippen, was nicht hineingehört, weder Essensreste (inklusive Kaffeesatz) noch flüssiges Bratfett. Und ab und zu heißes Wasser als Fettlöser hineinschütten. cd